

Landesnetzwerk Unterstützte Kommunikation, Hessen **Leitung Dr. Angelika Rothmayr**

Es gibt in Hessen einen Zusammenschluss von Lehrkräften an Förder- und Regelschulen, die nicht oder kaum sprechende Kinder unterrichten.

Mit dem Oberbegriff „Unterstützte Kommunikation“ werden vielfältige Kommunikationsmöglichkeiten für nicht oder kaum sprechende Menschen beschrieben. Da sie mit Hilfe Unterstützter Kommunikation lautsprachersetzende oder lautsprachergänzende Ausdrucksmöglichkeiten erhalten, ist der Begriff „nicht oder kaum lautsprachlich kommunizierend“ treffender.

In der Unterstützten Kommunikation sollen alle kommunikativen Fähigkeiten eines Menschen erweitert werden. Hierzu zählen: Blickbewegungen, Mimik, Laute, Gestik, Körperhaltung, Körperbewegung, Gebärden, Handzeichen, Kommunikation mit nichtelektronischen Hilfen, Kommunikation mit elektronischen Hilfen und Schriftsprache.

Für diesen Bereich der Unterstützten Kommunikation hat das HKM Landesfachberaterinnen eingesetzt.

Aufgaben der Landesfachberaterinnen für Unterstützte Kommunikation

- die Durchführung von regionalen Treffen der Netzwerklehrerinnen/lehrer (Nord/Süd) zum fachlichen Austausch und zur Erweiterung der UK-Unterrichtskompetenzen (jeweils 2 x pro Jahr)
- die Durchführung einer jährlichen gemeinsamen Fachtagung von „Nord“ und „Süd“,
- die Durchführung von UK-spezifischen Fortbildungen,
- die landesweite Vernetzung aller UK-Multiplikatorinnen und –Multiplikatoren in einer Fachcommunity (geschützte Internet Plattform) des AFL,
- das Betreuen des „Online-Moduls Unterstützte Kommunikation“,
- die UK-Beratung von Lehrerinnen und Lehrern an deren Schulen (auch Anfragen von Eltern)
- Beratung der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bei der Durchführung von Pädagogischen Tagen an Schulen zum Thema UK, Zusammenarbeit mit Vorfolge- und Nachfolgeinstitutionen, wie Frühförderstellen, Kindertagesstätten, Werkstätten, Wohnheimen, usw.,
- Beratung der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bei der Gründung von lokalen UK-Netzwerken im betreffenden Landkreis,
- Beratung der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bei der Gründung von UK-Fachkonferenzen an den jeweiligen Schulen,
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Institutionen und Fachdisziplinen,
- Durchführung von Fortbildungen für Ausbilderinnen und Ausbilder an Studienseminaren zum UK- Online Modul
- Entwickeln und Bereitstellen von Materialien, die Kollegen bei der Formulierung der neuen Förderpädagogischen Stellungnahme unterstützen (werden in die Fachcommunity eingestellt)
- Beratung zur Inklusion von UK- Schülerinnen und Schülern

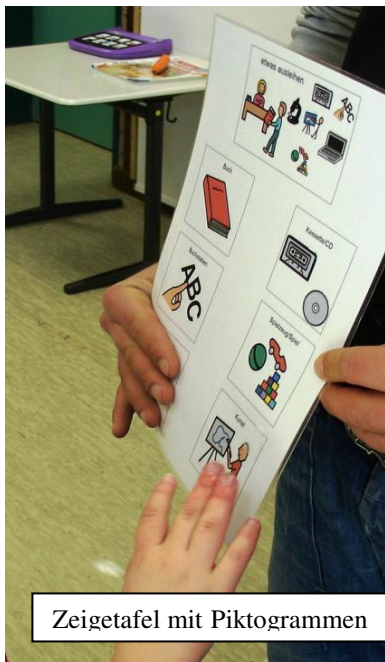
Weitere Informationen und Fachinhalte finden Sie auf der Seite: „Portal Unterstützte Kommunikation“ auf dem Hessischen Bildungsserver.

Link zur Seite des Bildungsservers:

<http://sonderpaedagogik.bildung.hessen.de/unterstuetzung/UK/index.html>

Email: angelika.rothmayr@lsa.hessen.de

Es gibt verschiedene Möglichkeiten in Kommunikation zu treten:



Zeigetafel mit Piktogrammen



Zeigen auf Piktogramme



Taster zur Ansteuerung von Sprachausgabegeräten, PC oder anderen Hilfsmitteln



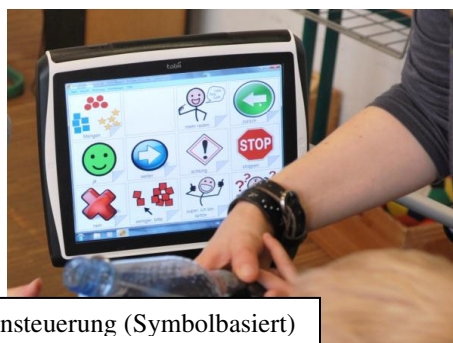
Schriftbasiertes Sprachausgabegerät



Kommunikationsordner mit Kern- und Randvokabular



Sprachausgabegeräte mit Augensteuerung (Symbolbasiert)



Kommunikationsordner



Einfaches Sprachausgabegerät mit statischem Display

Bildnachweis : Quelle Fotos A. Rothmayr